

Presseinformation
26. November 2012

Er leuchtet und glitzert wieder: Der Weihnachtsstern von swb und Umweltbetrieb Bremen.

Nach Einbruch der Dunkelheit ist er am Schönsten. Dann funkelt das 7 Meter große Weidengeflecht mit den Sternen über den Wallanlagen um die Wette: Über 1.000 Goldkugeln und Silberplättchen hat der bremer Florist Andreas Faber verarbeitet, um den Stern zum Leuchten zu bringen. Und wer nah genug herangeht, hört auch das Glockenspiel, das aus dem Weidengeflecht erklingt.

Als inzwischen schon im achten Jahr durchgeführte Gemeinschaftsaktion von swb und Umweltbetrieb Bremen, ist der Weihnachtsstern besonders bei auswärtigen Besuchern des Weihnachtsmarktes ein beliebtes Motiv, wenn sie auf dem Heimweg Richtung Hauptbahnhof unter ihm für ein Erinnerungsfoto posieren.

Durch die großen Fensterflächen des swb-Kundencenters, das genau gegenüber liegt, strahlt der Stern auch ins Gebäudeinnere und bezaubert vor allem im Dämmerlicht Besucher und swb-Mitarbeiter.

Bereits im Sommer nimmt sich der Florist Andreas Faber die drei Wochen Zeit, die er zur Herstellung seines filigranen Werkes benötigt. Bis der Stern dann zur Weihnachtszeit in seiner ganzen Pracht erstrahlen darf, harret er, zerlegt in zwölf drei Meter lange Einzelteile, in Fabers Garage aus.

Erst am Tag des Aufhängens erhält der Weidenstern am Bestimmungsort seine besondere symmetrische Form, die ihn in seiner Art einzigartig macht. Im Kern befindet sich ein vielfächiges Metallgerüst von einem Meter Durchmesser, auf das die einzelnen Sternenstrahlen aufgesetzt werden.

Die im Weidengeflecht eingebundenen Weihnachtskugeln und Metallplättchen spiegeln tausendfach das Licht wieder, das den Stern von fünf Seiten in ein warmes Orange-Rot taucht. Zehn eingearbeitete Windspiele erzeugen im Luftzug den glockenhellen Klang, der erst vernommen werden kann, wenn es nach Geschäftsschluss stiller geworden ist in den Wallanlagen. Oder, wenn man genau darunter steht.

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne: Umweltbetrieb Bremen, Kerstin Doty,
Telefon: 0421 361 5420,
Mobil: 0151 52729426
E-Mail: Kerstin.Doty@ubbremen.de,